



Abt. Sozialarbeit und Betreuungsbehörde
Koordination von
Qualifikation und Vernetzung
Bürgerschaftlich Engagierter
in der Flüchtlingsarbeit
info.be-fluechtlinge@stuttgart.de

Eberhardstraße 33, 70173 Stuttgart

NEWSLETTER

**Koordinierungsstelle für Bürgerschaftliches
Engagement in der Flüchtlingsarbeit**



Abt. Sozialarbeit und Betreuungsbehörde
Koordination von
Qualifikation und Vernetzung
Bürgerschaftlich Engagierter
in der Flüchtlingsarbeit
info.be-fluechtlinge@stuttgart.de

Eberhardstraße 33, 70173 Stuttgart

Liebe Engagierte,

Ihr Engagement ist für ein gutes Zusammenleben in unserer Kommune unverzichtbar. Durch Ihre Arbeit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Integration von Geflüchteten. Dabei verlangt Ihnen das Engagement ein hohes Maß an Flexibilität, Einfühlungsvermögen, Neugier und Motivation voraus.

Wir als Koordinationsteam für Engagement in der Flüchtlingsarbeit der Landeshauptstadt Stuttgart möchten Sie dabei unterstützen.

Durch diesen Newsletter möchten wir Sie über aktuelle Ereignisse, Veranstaltungen und Angebote rund um das Thema Engagement in der Flüchtlingsarbeit informieren.

Gerne nehmen wir auch Anregungen und Informationen entgegen.

Landeshauptstadt Stuttgart
Kordinierungsstelle für Qualifikation und
Vernetzung Bürgerschaftlich Engagierte
in der Flüchtlingsarbeit



Abt. Sozialarbeit und Betreuungsbehörde
Koordination von
Qualifikation und Vernetzung
Bürgerschaftlich Engagierter
in der Flüchtlingsarbeit
info.be-fluechtlinge@stuttgart.de

Eberhardstraße 33, 70173 Stuttgart

INHALTSVERZEICHNIS

TREND & THEMEN	4
HÜRDEN BEI AMBULANTER PSYCHOTHERAPIE FÜR GEFLÜCHTETE	4
WORKSHOPS & VERANSTALTUNGEN	6
FILM UND GESPRÄCH: FLUCHTGRUND LIEBE – SITUATION VON LSBTTIQ MENSCHEN IM FRANKOPHONEN AFRIKA	6
INFOS FÜR GEFLÜCHTETE	7
TERMIN & VERANSTALTUNGSKALENDER	8
IMPRESSUM & KONTAKTE	10

TREND & THEMEN

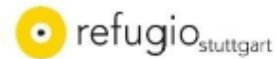
HÜRDEN BEI AMBULANTER PSYCHOTHERAPIE FÜR GEFLÜCHTETE



Landespsychotherapeutenkammer
Baden-Württemberg



Landesärztekammer
Baden-Württemberg
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Gemeinsame Pressemitteilung

Hürden bei ambulanter Psychotherapie für Geflüchtete beseitigen

Übergangsregelung für Finanzierung der Sprachmittlung durch das Land gefordert

Stuttgart, 18.02.2020: Die fehlende Verfügbarkeit von qualifizierten Sprachmittler*innen und die fehlende Finanzierungsregelung für Sprachmittlung in der ambulanten kassenfinanzierten Psychotherapie stellen eine bedeutende Hürde in der Psychotherapie für Geflüchtete in Baden-Württemberg dar. Dies ist das Ergebnis einer Befragung niedergelassener psychologischer und ärztlicher Psychotherapeut*innen, die im Zeitraum Januar 2018 bis Juni 2019 insgesamt 215 Patient*innen mit Fluchthintergrund behandelt haben. Die Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg, die Landesärztekammer Baden-Württemberg und refugio stuttgart e.v. erwarten deshalb eine durch das Land geförderte Übergangsregelung zur Finanzierung von Sprachmittlung in der ambulanten Psychotherapie bis zu einer Entscheidung über Sprachmittlung als Kassenleistung.

In der Umfrage gaben 56 Prozent der Befragten an, dass sie Psychotherapien auf Englisch durchführen. 53 Prozent setzen Sprachmittler*innen ein. Aufgrund der mangelnden Verfügbarkeit kann nur ein Drittel dabei ausschließlich auf Sprachmittler*innen zurückgreifen, die explizit für den Einsatz in der Psychotherapie geschult sind. Dies ist bedenklich, da der Erfolg der Therapie eng mit der Sprachmittlung verbunden ist und weil ungeschulte Sprachmittler*innen einem hohen Risiko an Sekundärtraumatisierung ausgesetzt sind. Die Landespsychotherapeutenkammer, die Landesärztekammer und refugio stuttgart e.v. setzen sich dafür ein, dass diesbezüglich zusätzliche Qualifizierungsmöglichkeiten geschaffen werden, die eine Zertifizierung für den Einsatz in der Psychotherapie beinhalten.

Die Übernahme der Kosten für die Sprachmittlung ist häufig nicht geklärt bzw. sehr aufwändig zu klären. Dies gilt insbesondere für von den Krankenkassen finanzierte Therapien. Die Kosten für Sprachmittlung werden von den Krankenkassen nicht übernommen, und es gibt keine alternative einheitliche Lösung für die Finanzierung des Sprachmittler-Einsatzes. Dies führt dazu, dass Sprachmittler*innen zum Teil nicht bezahlt werden oder dass Psychotherapeut*innen diese Kosten selbst übernehmen. Die Landespsychotherapeutenkammer fordert bereits länger, dass die Kosten für die Sprachmittlung in der Psychotherapie durch die Kassen übernommen werden sollten. Im April 2019 haben sich die Integrationsminister der Bundesländer darauf verständigt, dass sie die Aufnahme von Sprachmittler-Leistungen in den Leistungskatalog nach SGB V befürworten. Eine Finanzierung soll über Steuermittel des Bundes erfolgen. Die Landespsychotherapeutenkammer, die Landesärztekammer und refugio stuttgart e.v. unterstützen diesen Vorschlag, eine bundesweite Umsetzung ist jedoch nicht in Sicht. Die Organisationen fordern die Landesregierung daher auf, eine Übergangsregelung zu finden und entsprechende finanzielle Mittel bereit zu stellen.

Link zur Umfrage: <https://bit.ly/2uQCe2Q>

Kontakt:

Dr. Rüdiger Nübling, Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg, nuebling@lpk-bw.de, Tel: 0711/674470-40

Dr. med. Oliver Erens, Landesärztekammer Baden-Württemberg, oliver.eren@laek-bw.de, Tel.:0711/76989-99

Ute Hausmann, refugio stuttgart e.v., u.hausmann@refugio-stuttgart.de, Tel: 0711/6453-122

Dieses Projekt wird aus den Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.



Europäische Union



WORKSHOPS & VERANSTALTUNGEN

FILM UND GESPRÄCH: FLUCHTGRUND LIEBE – SITUATION VON LSBTTIQ MENSCHEN IM FRANKOPHONEN AFRIKA

Freitag, 27.03.2020, 19:00–21:00 Uhr

FLUCHTGRUND LIEBE - SITUATION VON LSBTTIQ-MENSCHEN IM FRANKOPHONEN AFRIKA

FILM UND GESPRÄCH:

Veranstaltungsort: Welthaus Stuttgart, Globales Klassenzimmer, Charlottenplatz 17, 70173 Stuttgart

just human bei den Französischen Wochen Stuttgart 2020 - Veranstaltung in Kooperation mit dem Institut français Stuttgart.

just human informiert über die Situation von homosexuellen, transsexuellen, transgender, intersexuellen und queeren (LSBTTIQ) Menschen in Afrika. Die Lage für die LSBTTIQ Community in Afrika ist besonders schwierig. Die ILGA - International lesbian, gay, bisexual, trans and intersex association - berichtet, dass fast die Hälfte der 72 Länder weltweit, in denen gleichgeschlechtliche sexuelle Handlungen illegal sind, in Afrika liegen. Im Sudan, Somalia, Mauretanien und nördlichen Nigeria wird Homosexualität sogar mit dem Tod bestraft. In anderen Ländern drohen lange Haftstrafen. Diskriminierung ist weit verbreitet. Die Menschen werden verfolgt und ausgegrenzt, sie sind oft körperlicher und sexualisierter Gewalt ausgesetzt. Es gibt aber auch Länder wie z. B. Angola, Südafrika und Mozambique, in denen Homo- und Transsexualität akzeptiert und staatlich geschützt ist.

24. Februar 2020
Infos für Geflüchtete

INFOS FÜR GEFLÜCHTETE

Siehe **FILM UND GESPRÄCH: FLUCHTGRUND LIEBE – SITUATION VON LSBTTIQ MENSCHEN IM FRANKOPHONEN AFRIKA**

24. Februar 2020
Termin & Veranstaltungskalender

TERMIN & VERANSTALTUNGSKALENDER

01.03.2020	Abendgottesdienst	Matthäuskirche Möhringer Str. 52 70199 Stuttgart	Newsletter 2020-02-05	
06.-07.03.2020	Fachtag „Förderung von Mehrsprachigkeit und Engagement von Migrantenorganisationen“	Rathaus Stuttgart und Haus der Katholischen Kirche	Newsletter 2020-01-22	Anmeldung bis 28.02. bitte schriftlich über https://www.forum-der-kulturen.de/fachtagung-foerderung-von-mehrsprachigkeit/
12.03.2020 13:00 - 17:00	Infomesse für studieninteressierte Geflüchtete	Foyer des Gebäudes Pfaffenwaldring 47 70569 Stuttgart Campus Vaihingen	Newsletter 2020-02-19	
27.03.2020 14:30 - 20:00	Einführung in die analoge Dunkelkammer	Werkstatthaus Gerokstr. 7 70188 Stuttgart	Newsletter 2020-02-12	Anmeldung bis 14.02.2020 unter info@kbw-stuttgart.de oder 0711/7050600 Kosten: 12,00€
27.03.2020 19:00 – 21:00	Film und Gespräch: Fluchtgrund Liebe – Situation von LSBTTIQ Menschen im Frankophonen Afrika	Welthaus Stuttgart e.V. Globales Klassenzimmer Charlottenplatz 17 70173 Stuttgart	Newsletter 2020-02-26	
23.04.2020 19:00 – 22:00 Folgetermine: 30.04., 07.05., 14.05., 21.05., 28.05., 04.06.	Kurs Möbelbau	Werkstatthaus Gerokstr. 7 70188 Stuttgart	Newsletter 2020-02-12	Anmeldung bis 28.2.2020 unter info@kbw-stuttgart.de oder 0711/7050600 Kosten: 12,00€

24. Februar 2020
Termin & Veranstaltungskalender

16.05.2020 12:00	Aktion Rettungskette	Von Stuttgart-Vaihingen durch die Innenstadt bis Hafenbahnstr. Neckartalwerkstätten, siehe Routenplan	Newsletter 2020-02- 19	Doris Trabelsi Fachdienstleitung Flüchtlingshilfe Bereich Migration und Integration Caritasverband für Stuttgart e.V. Weißenburgstr.13 70180 Stuttgart Tel: 0711-6453133 d.trabelsi@caritas-stuttgart.de www.caritas-stuttgart.de
---------------------	-----------------------------	---	---------------------------	---

IMPRESSUM & KONTAKTE

Herausgeber:

Sozialamt der Landeshauptstadt Stuttgart
50-402

Koordination für die Qualifikation und Vernetzung bürgerschaftlich Engagierter in der Flüchtlingsarbeit

Besucheranschrift

Jägerstraße 14
70174 Stuttgart
Raum 411

Postanschrift

Eberhardstraße 33
70173 Stuttgart

Kontakt:

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Koordination für die Qualifikation und Vernetzung Bürgerschaftlich Engagierter in der Flüchtlingsarbeit

Sarah Naaseh

Tel: 0711 / 216 32072

Mail: sarah.naaseh@stuttgart.de

Heidi Schäfer

Tel.: 0711 / 216 32087

Mail: heidi.schaefer@stuttgart.de

Internet:

<https://fluechtlinge.stuttgart.de/>